

Regionale Gemeinschaftsinitiative

A- 8163 Fladnitz/Teichalm 100 | Tel. 03179 / 23000-0 Fax -20
http://www.almenland.at | Email: region@almenland.at



Datum: 25-04-2019
Bearbeiter: Wild
Telefon: DW 15

Amt der
Steiermärkischen Landesregierung
Abteilung 13 Umwelt und Raumordnung
Stempfergasse 7
8010 Graz



Windpark im Naturpark Almenland

Sehr geehrte Damen und Herren,

aktuell wird das Entwicklungsprogramm für den Sachbereich Windenergie (SAPRO Wind) neu aufgelegt.

Wie von unseren Regionsgremien beschlossen, wollen wir die regionale Sicht zu diesem Thema, mit der Bitte um Kenntnisnahme, darstellen.

Der Naturpark Almenland besteht aus den 6 Mitgliedsgemeinden Fladnitz an der Teichalm, Passail, St. Kathrein am Offenegg, Gasen, Breitenau am Hochlantsch und Pernegg an der Mur. Im Jahr 2003 gab es Bestrebungen, einen Windpark auf der Sommeralm zu errichten. Nach breiter Diskussion haben sich die BürgermeisterInnen (inkl. GemeinderätInnen) sowie Tourismusverbände der Region im Jahr 2006 **eindeutig, mit großer Mehrheit für eine Entwicklung als Genuss- und Tourismusregion ausgesprochen und sehen in der Errichtung von Windräder- bzw. parks eine Unvereinbarkeit**. Dies mündete ebenfalls in einen Zukunftsvertrag, welcher von regionalen Organisationen unterzeichnet wurde und bis heute Gültigkeit besitzt. Man strebte das Prädikat „Naturpark“ an, welches sodann vom Land Steiermark verliehen wurde. Der „Naturpark“ ist heute Grundlage für sämtliche Entwicklungsarbeit in der Region, von Landwirtschaft über Tourismus bis hin zur Kulturentwicklung.

Nachdem neue Windpark-Projektwerber im Vorjahr auf die Gemeinden Pernegg an der Mur und Breitenau am Hochlantsch zugegangen sind, fand im Jänner 2019 eine Informationsveranstaltung mit allen GemeinderätInnen statt, in welcher auf die bestehenden Regionsbeschlüsse hingewiesen wurde.

Es ergeht die Bitte an das Amt der Steiermärkischen Landesregierung, Abteilung 13, bei der Ausweisung von möglichen neuen Vorrangzonen bzw. Windparks in der Region Almenland den regionalen Willen mit zu betrachten und somit keine Windparks zu ermöglichen.

Wir danken herzlich für Ihre Mühen!

Liebe Grüße aus dem Naturpark Almenland

Bgm. ÖR Erwin Gruber eh.
Obmann